



Merkblatt Bauberatung

Die Gemeinde Glarus Nord ist vielfältig und attraktiv. Mit dem Gemeinderichtplan und der aktuellen Nutzungsplanung werden die zukünftigen räumlichen Entwicklungsstrategien der Gemeinde definiert. Der Schutz der Landschaft und das Weiterbauen innerhalb der bestehenden Baubauungsstrukturen sind dabei die übergeordneten Ziele. Um die architektonischen und räumlichen Qualitäten zu erhalten und zu pflegen, muss bei einer baulichen Veränderung Rücksicht auf den bestehenden Kontext und die Identität des jeweiligen Quartiers genommen werden. Die hohe Qualität der Bauten soll einen kulturellen und ökonomischen Mehrwert schaffen. Um diese Ziele zu erreichen, unterstützt die Gemeinde Glarus Nord Bauherrschaften und Planer/Architekten bei der Entwicklung von Bauprojekten; idealerweise in einem frühen Stadium der Arbeiten.

Grundsatz

Die architektonische Bauberatung unterstützt Projekte mit folgenden Kriterien:

- **Dorfkernzone / Ortsbildschutzzone**
Es sind insbesondere empfindliche Zonen wie die Dorfkernzonen mit ihrer charakteristischen Architektur und den vielfältig entstandenen Aussenräumen die einen sorgfältigen Umgang bei baulichen Veränderungen erfordern.
- **Höhere Bauten**
Gebäude die mehr als 4- oder 5 Geschosse zählen und damit innerhalb des Siedlungsgebietes zu wichtigen Orientierungspunkten werden.
- **Projekte aus Überbauungsplänen**
Mit den Überbauungsplänen werden die wichtigsten Parameter für eine qualitätsvolle Bebauung festgelegt und mit dem Richtprojekt erste Aussagen dazu formuliert. An Bauten und Anlagen, die Teil von Überbauungsplänen sind, werden höhere Gestaltungsanforderungen gestellt.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung und die Begleitung der Bauvorhaben liegen bei der Gemeinde, Ressort Bau und Umwelt, Abteilung Hochbau. Kontaktpersonen sind Patrick Seliner, Abteilungsleiter Hochbau und Jacqueline Thommen, Bereichsleiterin. Die Bauberatung kann auf Voranmeldung hin am zweiten und vierten Freitag jeden Monat besucht werden. Die Besprechungen finden im Gemeindehaus Näfels oder nach Absprache direkt vor Ort statt. Die erstmalige Beratung ist kostenlos. Weitere Beratungen werden gemäss Gebührenordnung mit CHF 100.00 pro Stunde in Rechnung gestellt.

Ablauf der Bauberatung

Die Bauberatung soll möglichst vor dem eigentlichen Projektbeginn zur Festlegung geeigneter Bebauungsstrukturen, aber spätestens auf der Stufe eines ausgereiften Vorprojektes beansprucht werden. Die Beratung kann im Rahmen des Bewilligungsverfahrens den Aspekt der Einordnung in die Umgebung sowie die gestalterischen Qualitäten eines Bauprojektes beurteilen und Empfehlungen an die Bewilligungsbehörde abgeben. Die Bauberatung kann auch zur Beurteilung des Material- und Farbkonzeptes beigezogen werden.

Beurteilt werden folgende Aspekte:

- Ortsbaulicher Kontext
- Baukörper, architektonischer Ausdruck
- Topografie, Umgebungsgestaltung
- Erschliessung, Bezug zum Strassenraum

Anforderung an die Unterlagen

Die wichtigsten Planunterlagen sind im Format A3 mindestens eine Woche im Voraus digital beim Ressort Bau und Umwelt, Abteilung Hochbau, hochbau@glarus-nord.ch einzureichen.

August 2016